

Inhalt

Vorwort	9
Einleitung	13
1. Der Orden verliert seine Heiden: Litauen wird christlich	15
a. Vorläufer: Mindaugas, Gediminas und dessen Söhne	16
b. Der Großfürst von Litauen wird König von Polen: Jagiello's Taufe und Krönung	23
c. Aukštaitiai wird katholisch	26
d. Samaiten bleibt vorerst heidnisch	28
2. Schwere Erbschaften: Polnische Feindschaft, litauische Konflikte, rigische Klagen	53
a. Polens Feindschaft	53
b. Litauens Gegenwehr	54
c. Überfälle und gesperrte Straßen	57
d. Rigas Widerstand	58
3. Der Kampf um die öffentliche Meinung	63
a. Angesichts von Taufe und Krönung 1386–1387	64
b. Das erste Jahrzehnt 1387–1397 und das Verbot von 1395	71
(1) Der Orden und König Wladislaus von Polen	80
(2) Der Angriff auf Wilna und der Tod des Karigaila/Kasimir	84
(3) König Wenzels Verbot der Litauerreisen vom Jahre 1395	91
c. Die Kurie, der Generalprokurator und das zweite Verbot von 1403	96
(1) Eine Ehrenerklärung des Bischofs von Dorpat	97
(2) Vergebliche Netzwerkerei	98
(3) Geld	104
(4) Papst Bonifaz' IX. Verbot der Litauerreisen von 1403	109

d. Schiedsverfahren I: König Wenzel 1409–1410	124
(1) Spruch und Widerspruch	124
(2) Dietrich von Logendorf und Jarosław von Iwno an fremden Höfen	130
e. Nach Tannenberg: Der Restaurationsversuch Heinrichs von Plauen 1410–1413	144
(1) Nach der Schlacht	145
(2) Der I. Thorner Friede	146
(3) Werben für die Revanche	150
(4) Polnisch-litauische Entgegnungen	175
(5) Heinrich von Plauens Sturz	180
f. Schiedsverfahren II: König Sigmund und Benedikt von Makra 1412–1413	186
(1) Ruprechts Gunst	186
(2) Sigmunds Interesse	189
(3) Der Schiedsspruch von Buda 1412	192
(4) Die Mission des Benedikt von Makra	197
g. Krise auf dem Konstanzer Konzil 1414–1418	202
(1) Die Parteien und König Sigmund treffen ein	204
(a) Die Vertreter des Ordens	204
(b) Die Vertreter Polen-Litauens	209
(c) Erster Schlagabtausch	211
(2) König Sigmund auf Reisen	217
(a) Bischöfliche Ansprüche	217
(b) Schauplatz Paris	218
(c) Der Auftritt der Samaiten	222
(d) Die <i>Proposicio Polonorum</i>	227
(e) Die <i>Proposicio Samaytarum</i>	253
(f) Die 52 <i>Conclusiones</i> des Paulus Vladimiri	267
(3) König Sigmund wieder in Konstanz	277
(a) Polnisch-litauische Geschenke	278
(b) Der Auftritt der orthodoxen Christen	281
(c) Die ›Satira‹ des Johannes Falkenberg und der Eklat auf der Schlusssitzung	283
h. Schiedsverfahren III: König Sigmund 1420	294
i. Der Abschied von der Vergangenheit im Frieden vom Melnosee 1422	300
j. Propaganda	304
(1) Argumente	304
(2) Erfolg und Misserfolg	306

(a) In Westeuropa	307
In England	307
In Frankreich	309
(b) Im Reich	313
Unter Heinrich von Plauen 1410–1413	314
In den Jahren 1420–1423	335
4. Wandlungen des Ordens im 15. Jahrhundert	351
a. Ansehenskrise: Verlust an Ehre	351
b. Finanzkrise: Verlust an Macht	353
c. Herrschaftskrise: Verlust an Land	356
(1) Fremd in Preußen	356
(2) Parteiungen im Orden	360
(3) Vom Widerstandsrecht zum Aufstand	363
(4) Was bleibt: die Aura der ritterlich-höfischen Kultur	373
d. Legitimitätskrise: Verlust der Stiftungsaufgabe	384
(1) Wieder an die Heidenfront: Gegen Tataren und Russen in Osteuropa	386
(2) Wieder an die Heidenfront: Gegen die Hussiten in Böhmen . .	390
(3) Wieder an die Heidenfront: Gegen die Türken in Ungarn . .	395
(a) Frühe Pläne	395
(b) Neue Pläne	399
(c) Der Orden reagiert	401
(d) Wieder in Ungarn	404
(e) Spätere Zumutungen	405
(f) Nach 1525	407
(4) Wieder an die Heidenfront: gegen die Osmanen am Mittelmeer	408
e. Eine neue Legitimität: Werk, Besitz und Spital des deutschen Adels	414
(1) Ehemals Mauer und Schild der Christenheit	414
(2) Das Blut der Vorfahren	417
(3) Glied des Reiches und Hort der »Deutschen Nation«	420
(4) Hospiz des Adels	432
5. Kontinuitäten im Adel: Alte und neue Ziele	443
a. Preußen: Von der Heidenfahrt zum Soldzug	443
b. Nach Nikopolis und Azincourt	447
c. In Böhmen: gegen Hussiten	470
d. In Livland: gegen Russen und Tataren	486

e. Am Mittelmeer: gegen Osmanen und Araber	492
6. Weshalb sie nicht mehr nach Preußen fuhren	497
7. Die Preußenreisen: Vom Erkenntniswert einer Randerscheinung	499
a. Der Gegenstand	499
b. Neue Quellen	501
c. Wege durch Europa	502
d. Treffpunkt Königsberg	504
e. Nach Litauen	506
f. Zahlungsverkehr im Hanseraum	508
g. Der Westen lernt den Osten kennen	509
h. Die Internationalität von Orden und Adel	511
i. Beziehungspflege und Propaganda	512
j. Kleine Leute, große Herren	514
k. Weltliches Gedächtnis	515
l. Von der alten zur neuen Legitimität	517
m. Das 14., das ritterliche Jahrhundert	518
Verzeichnis der Tabellen	521
Verzeichnis der Abkürzungen und Siglen	523
Verzeichnis der zitierten Literatur	527
Vorbemerkung	527
Online-Publikationen	527
Druckpublikationen	527